

# Institutionelle Gewalt



Das heißt, alles was Sie in Ihren Lebens-Entscheidungen stark einschränkt.

## Freiheits-Beschränkung

Für Wohngemeinschaften ist es oft einfacher durch eigene Regeln das Arbeiten während der Pandemie zu erleichtern.

Diese Regeln stellen aber oft Freiheitsbeschränkungen dar!  
Freiheitsbeschränkungen kann ich anzeigen.  
Freiheitsbeschränkungen sind verboten.

Wenn die Freiheitsbeschränkung sehr groß ist, bekomme ich sogar Schaden-Ersatz.



Sie können in der Bewohner-Vertretung anrufen:

Telefon: 01/330 46 00 oder 01/544 36 73 oder 0676/ 83308-3100

erreichbar: Mo-Fr 9.00 - 12.00 Uhr

<https://vertretungsnetz.at/bewohnervertretung/ueber-uns>

# Institutionelle Gewalt



Das heißt, alles was Sie in Ihren Lebens-Entscheidungen stark einschränkt.

## Freiheits-Beschränkung

Eine Studie hat gezeigt, dass es zu sehr vielen Freiheitsbeschränkungen aufgrund der Corona Pandemie kommt.

Beispiel:

Wenn Menschen ihre Wohngemeinschaft nicht verlassen dürfen.

Es heißt: „Das ist zu deinem Schutz“.

**Menschen dürfen immer ihre Wohnung verlassen!  
Einkaufen oder Spazieren ist und war immer erlaubt!**



# Institutionelle Gewalt



Das heißt, alles was Sie in Ihren Lebens-Entscheidungen stark einschränkt.

## Freiheits-Beschränkung

Beispiel:

Ein paar Tage vor dem Impftermin darf niemand die Wohn-Gemeinschaft verlassen.



Das ist eine Freiheitsbeschränkung und ist strafbar!

Personen, die diese Freiheitsbeschränkung durchführen oder veranlassen, machen etwas Verbotenes.

# Institutionelle Gewalt



Das heißt, alles was Sie in Ihren Lebens-Entscheidungen stark einschränkt.

## Freiheits-Beschränkung

Viele Schutzmaßnahmen sind übertrieben und stellen deshalb eine Freiheitsbeschränkung dar.



Zum Beispiele wenn es in der Wohn-Gemeinschaft einen positiven Fall gibt:

- und niemand das Zimmer verlassen darf,
- wenn sich die Bewohner und Bewohnerinnen täglich testen müssen.

Es heißt: „Das ist zu deinem Schutz“.

Das ist eine Freiheitsbeschränkung und ist verboten!

Welche Freiheitsbeschränkung habe ich erlebt?

# Institutionelle Gewalt



Das heißt, alles was Sie in Ihren Lebens-Entscheidungen stark einschränkt.

## Personalmangel - Corona

In vielen Tagesstrukturen sind viele Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen in Kurz-Arbeitszeit. Es ist zu wenig Personal da.

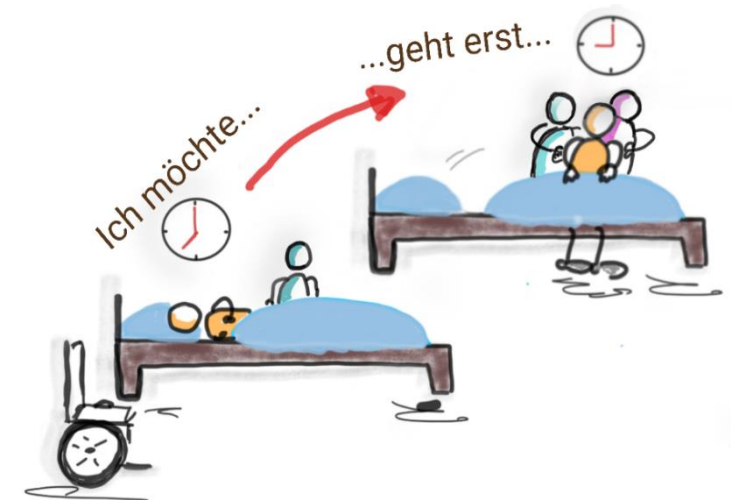
### Beispiel:

Ich möchte aus meinem Bett aufstehen.

Dazu sind zwei Mitarbeiter notwendig.

Es ist aber nur ein Mitarbeiter da.

Ich muss im Bett bleiben bis Verstärkung kommt.



Ich fühle mich alleine gelassen.

Ich fühle mich ausgeliefert.

# Institutionelle Gewalt



Das heißt, alles was Sie in Ihren Lebens-Entscheidungen stark einschränkt.

## Mangel an technischen Möglichkeiten

In vielen Tagesstrukturen gibt es zu wenig Computer. Für die Kundinnen und Kunden ist gar kein Computer vorgesehen.



Gerade in der Corona-Zeit ist das oft die einzige Möglichkeit, mit anderen Menschen in Kontakt zu kommen.

**Es wird mir nicht zugetraut, andere Interessen zu haben.  
Ich bin traurig.**

# Institutionelle Gewalt



Das heißt, alles was Sie in Ihren Lebens-Entscheidungen stark einschränkt.

## Mangel an technischen Möglichkeiten

In vielen Tagesstrukturen oder Wohngemeinschaften bekommen die Kundinnen und Kunden keinen WLAN Zugang.

### Beispiel:

Ich habe mein eigenes Tablet.

Aber ich bekomme keinen WLAN – Code.

Sie sagen: „Ich mache nur Unsinn damit.“



Ich kann mit anderen Menschen nicht mailen oder nichts im Internet anschauen.

Ich fühle mich von der Außenwelt noch mehr abgegrenzt.